

STEINBACHERINFORMATION NFORMATIO

Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 06171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF oder doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de Redaktionsschluß: 27.05.2010 Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de



Jahrgang 39

28. August 2010

<u> Nr. 15</u>

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77 61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

RESTAURANT 2. Septemberab 20.30 Uhr **Ruth Freise & Friends**



BRUNCH

am 12. September

Oktoberfest am 1. Okober ab 18.00 Uhr

Pfifferling-Wochen

Familienfeiern Firmenfeiern und Hochzeiten

www.ile-de-re.de

Tel. 0 61 71-72219 Eschborner Straße 21 61449 Steinbach (Taunus)

Stadt Steinbach - Phorms-Schule Campus Frankfurt

PHORMS baut die Schule selbst! **Abriss Schwimmbad noch im August**



Es ist geschafft. Am Freitag, den 20. Aug. 2010, unterschrieben die Stadt Steinbach und PHORMS den Vertrag über den Neubau der Privatschule am ehemaligen Waldschwimmbad.

Der Vertrag für den Bau der Phorms-Schule auf dem ehemaligen Schwimmbadgelände ist unter Dach und Fach. Nachdem die Stadtverordnetenversammlung am Montag, den16. August, einstimmig grünes Licht gegeben hat, unterzeichneten am Freitag, den 20. August, um 15.30 Uhr die Stadt Steinbach und Phorms-Schule Campus Steinbach das schriftliche Abkommen.

Damit ist jetzt der Weg frei für ein Projekt, auf das Steinbach seit rund einem Jahr wartet. Dafür soll es nun umso schneller gehen. In den letzten Wochen im August beginnt der Abriss des altes Schwimmbads, verkündeten Bürgermeister Dr. Stefan Naas und der Leiter der Phorms-Schule Frankfurt Taunus Campus in Steinbach, Michael Gehrig, bevor sie ihre Unterschriften unter das Vertragswerk setzten. Die Kosten für den Abriss trägt PHORMS.

Etwa Ende Juli 2011 will die bisher in 60 Containern - PHORMS nennt sie "mobile Klassenzimmer" - logierende Schule umziehen. Es ist die erste Schule, die PHORMS selbst baut. Die dreigeschossige Einrichtung wird in einer Größenordnung von 100 Metern Länge und 17 Metern Breite auf einem 10.450 qm großen Gelände errichtet. Die Schülerzahl der bilingualen Schule erhöht sich damit in Zukunft von rund 200 (in Frankfurt und in Steinbach) auf dann 650 bis 750. Integriert ist ein Kindergarten. "Das ist für uns ein wichtiger Schritt und ein großer Punkt in der Kommunalpolitik", machte Bürgermeister Stefan Naas den Stellenwert der Übereinkunft deutlich. Als positiven Punkt bezeichnete er außerdem den Imagegewinn durch die Privatschule und den gleichzeitigen Schwimmbadabriss. Bürgermeister Naas signalisierte zugleich, dass man das Sportgelände weiter ausbauen wolle. Nachdem 2009 die Tartanbahn neu angelegt wurde, werde in einigen Jahren geprüft, ob man einen Kunstrasenplatz anlegen könne. Der Schulleiter der Phorms-Schule, Michael Gehrig, sprach von einer großen Aufbruchstimmung. So hätten Eltern bereits nach Wohnraum in Steinbach gefragt. Bei der Einschulung sei die Bauentscheidung positiv aufgenommen worden. Im Lehrerkollegium herrsche eine richtige Begeisterung. Wie die künftige Phorms-Schule in Steinbach einmal aussehen wird, ist bei einem Tag der offenen Tür, am Samstag, 2. Okt., von 11-14 Uhr zu sehen. Bei dieser Veranstaltung werden die Modelle der





Central Apotheke in Steinbach, Bahnstr.51 Tel: 06171-91 61 100 Fax: 06171-91 61 108

IHRE APOTHEKER

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei **Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5 61449 Steinbach Beratung + Kundendienst Tel. 06171-71841





INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG

FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25 61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 6171 / 73472 Telefax: 0 6171 / 783 06 Mobil: 0172 / 655 1180



Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03



61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2 Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege • Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel. (06171) \bigcirc 78232 - 72173, Fax (06171) 74840 E-Mail MSGartenland@AOL.Com www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 06171-981698, Fax -981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik:

Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 0 6171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach, Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 6171/7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Die Steinbacher Information erscheint zmai monatilich und wird Kostenios an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe Verglefähligung Bergos von Anzeigen Dateien aus dem Internet und auch und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld Nächster Erscheinungstermin: 11.09.2010 Redaktionsschluß: 02.09.2010

FDP Steinbach

Wie funktioniert das Stadtparlament in Steinbach? Die FDP Steinbach lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger am Freitag, 27. August um 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Steinbach zu einer Informationsveranstaltung ein.

Wollten Sie schon immer einmal bei unserem Stadtparlament einen Einblick hinter die Kulissen gewinnen? Interessiert es Sie, wie Satzungen zustande kommen oder welche Funktion der Magistrat hat? Wir zeigen Ihnen auf, wie sich unser Stadtparlament zusam-mensetzt, was die Aufgaben unserer Stadtverordneten sind und beantworten gerne Ihre Fragen zu diesen und anderen Themen. Vielleicht interessiert Sie auch eine Mitarbeit im städtischen Parlament? Wenn Sie in Steinbach wohnen, dann schauen Sie einfach vorbei und wir zeigen Ihnen wie auch Sie sich bei uns in Steinbach engagieren und bei der Gemeindepolitik mitmachen **Christine Lenz**

SPD Steinbach

SPD-Sommerfest am Weiher - 28. Aug.

Das traditionelle Sommerfest der Steinbacher Sozialdemokraten findet dieses Jahr am Samstag, den 28. August, statt. Ab 15.00 Uhr ist Treffpunkt am Weiher hinter der Schule. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zu Steaks und Würstchen gibt es herzhafte hausgemachte Salate und natürlich auch ein gepflegtes Pils vom Fass sowie Apfelwein und eine reichhaltige Auswahl alkoholfreier Getränke zu moderaten Preisen. Für die Kinder steht die eine oder andere Überraschung parat.

Auch wenn an diesem Nachmittag die Politik sicher nicht im Vordergrund stehen wird, besteht natürlich die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit Vertretern von Magistrat, Fraktion und **Thomas Winter**

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

3. Steinbacher Kirchenlauf am 29. Aug.

Liebe Steinbacher BürgerInnen, liebe Vereinsmitglieder, lieber Vorstand, dieses Jahr veranstaltet die evangelische St. Georgsgemeinde den dritten Steinbacher Kirchenlauf über 5 km am 29.08.2009. Gerne laden wir Sie alle herzlich ein, teilzunehmen. Die Streckenführung wird auch dieses Jahr von der Kirchgasse über Bornhohl, Obergasse, Feldweg, Sonnenhof, Steinbacher Strasse und wieder zurück über Bornhohl in die Kirchgasse gehen. Als Neuerung gibt es ab diesem Jahr auch eine Walkingstrecke über 3 km. Damit möchten wir auch die Nicht-Läufer herzlich einladen, an diesem Event teilzunehmen.

Die Startgebühr beträgt für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren 2,50 EUR, für alle ab 18 Jahren 5,- EUR. Als Preis gibt es für die größte Laufgruppe einen Pokal. Zudem werden die drei schnellsten Läuferinnen, die drei schnellsten Läufer, der älteste und jüngste Teilnehmer mit einer Urkunde ausgezeichnet. Der Lauf findet bei jedem Wetter statt. Wir senden Ihnen gerne unser Ankündigungsplakat als PDF-Dokument. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie das Plakat in ihren Vereinsräumen aushängen würden, um möglichst viele Mitglieder auf unseren Lauf aufmerksam zu machen. Der Tag beginnt um 10 Uhr mit einem "bewegenden" Gottesdienst, der gerne auch in Sportkleidung besucht werden kann. Der Lauf selbst startet ca. 11:30 Uhr. Nach dem Lauf gibt es ein gemütliches Beisammensein bei kalten Getränken und leckeren Würstchen vom Grill. Die Einnahmen aus dem Kirchenlauf sind auch dieses Jahr für die Renovierung der historischen Stumm – Orgel in unserer St.Georgskirche bestimmt.

Für Fragen und weitere Informationen stehe ich Ihnen unter der Tel-Nr.: 06171/703357 oder per Email: melaniejell@aol.com, gerne zur Verfügung. Mit herzlichen Grüßen Melanie Jell

Veranstaltung in Steinbach (Ts.)

Informationsabend für Patienten zur **SCHMERZTHERAPIE** Konventionelle und alternative Konzepte VORTRAG UND DISKUSSION

Referentin: Dr. med SIEGRID C. SCHAPITZ, Fachärztin für Anästhesie

VERANSTALTUNGSTERMIN UND ORT Mittwoch, der 01. September 2010, 19:00 Uhr Central Apotheke in Steinbach, Schulungszentrum



Telefon: 0 6171-9161100 central@ihre-apotheker.de

Veranstaltung in Kooperation mit dem Medizinischen Qualitätsnetz Neu-Isenburg.

ORGANISATION UND KONTAKT: Apotheke im Facharztzentrum, A. Silies Robert-Koch-Straße 7, 63303 Neu Isenburg, Tel.: 0 61 02 - 79 88 50

Senioren Union Steinbach

Kaffeenachmittag mit der Senioren Union am 1. Sept.

Zu einem vergnüglichen Kaffeenachmittag lädt der Vorstand der Senioren-Union die Bürgerinnen und Bürger Steinbachs für Mittwoch, den 1. September 2010, ab 15:00 Uhr in die Clubräume des Bürgerhauses ein. Herr Dr. Asemann wird vergnügliche Verse über Steinbacher Geschehnisse aus seinem Heft "der globalisierte Gartenzwerg" vortragen. Über Ihr Kommen freuen wir uns.

Ellen Straßburger

IG BAU-Bildungsstätte Steinbach

Waldstr. 31 · www.bildungsstaette-steinbach.de

Historische Ausstellung in der IG BAU Historische Ausstellung in der IG BAU-Bildungsstätte Steinbach

"Geschichte der deutschen Konsumgenossenschaften"

Die Wanderausstellung des Zentralverbands deutscher Konsumgenossenschaften e.V. widmet sich der bewegten Geschichte der Konsumgenossenschaften in Deutschlang von ihren Anfängen Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute.

Die Ausstellung gastiert für insgesamt zehn Wochen - vom 16.08. bis zum 21.10. - in der IG BAU-Bildungsstätte und ist an Wochentagen von 8-18 Uhr für die Öffentlichkeit zugänglich. Der Eintritt ist frei. Für Schulklassen u. Gruppen besteht die Möglichkeit einer Führung;

Bitte um vorherige Absprache u. Anmeldung: Christos Kirizakis, Tel. 06171-702265 · christos.kirizakis@igbau.de, Fax: 06171-702465. Anschrift Veranstaltungsort: IG BAU-Bildungsstätte Steinbach,



FSV Germania 08 Steinbach

DFB-Mobil kommt am 27. August nach Steinbach

Das DFB Mobil kommt wie letztes Jahr am 27. Aug. ab 17 Uhr in die Altkönighalle nach Steinbach. Erneut wird dabei ein Team aus geschulten Zuständigen des DFB gemeinsam mit den Minis des FSV Steinbach trainieren. Die zusätzliche Motivation und Trainierfreude der Jugendspieler und die sinnvollen Trainingsinformationen für Trainer, werdende Trainer und interessierte Besucher, hatte sich bereits letztes Jahr vollauf bewährt. Besucher sind herzlich eingeladen, dem DFB Mobil in die Altkönighalle zu folgen. Timo Gadde

Neue Trikots für die E1-Junioren

Obwohl die neue Fußballsaison für unsere Mannschaft noch nicht begonnen hat, haben wir bereits einen Preis erhalten. Markus Wolsztynski hatte an einem Gewinnspiel der Fa. Deichmann teilgenommen und prompt einen Satz Trikots gewonnen. Diesen Preis durften wir uns am 12.08.2010 bei der Fa. Deichmann in Eschborn abholen. Da noch einige Spieler/innen in Urlaub sind, konnten wir nur mit einer kleineren Mannschaft auflaufen. Wir hoffen, dass wir mit den neuen Trikots eine gute Figur bei unseren Spielen abgeben werden und wir freuen uns schon auf den Start der Saison.

Das Trainerteam der E1-Junioren



FSV Steinbach 1. Mannschaft "Start nach Maß"

An alle Steinbacher Fußballfans - Der Auftakt ist geglückt! Wie vielleicht der Eine oder Andere mitbekommen hat, konnten wir kurz vor Saisonbeginn einen regelrechten Boom von interessierten und talentierten Spielern zum FSV Steinbach verzeichnen. Da wir nun über einen Kader von, für mich nie für möglich gehaltenen 45 Spielern verfügten, entschlossen wir uns, in dieser Saison auch wieder eine 2. Mannschaft "ins Rennen zu schicken". Was uns besonders stolz macht, ist die Tatsache, dass die überwiegende Anzahl dieser Spieler Steinbacher "Eigengewächse" sind, also aus unserer eigenen Jugend stammen. Hierzu möchte ich an dieser Stelle ein ganz besonderes Lob an unsere Jugendabteilung für die ausgezeichnete Arbeit aussprechen. Unsere beiden extrem engagierten Trainer, "Immi" Janson für die 1. und Toni Rigatusi für die 2. Mannschaft, haben es geschafft, binnen kürzester Zeit zwei schlagkräftige Teams zu formen, die nach zwei - 1. Mannschaft bzw. drei - 2. Mannschaft - Spielen die Tabellenplätze 1 und 3 ihrer jeweiligen Liga (A- bzw. C-Klasse) belegen. Also, ihr Leute, kommt mal wieder "hoch" zum FSV in's Waldstadion. Hier ist immer was los! Am Sonntag, den 15.08. waren in beiden Spielen immerhin 14 Tore zu sehen, davon 9 für unsere Mannschaften. Für beste Unterhaltung ist also gesorgt. Und wir kümmern uns nicht nur um die Unterhaltung, sondern auch um das leibliche Wohl unserer Zuschauer. So ist während der Zeit, in der wir unseren Rasenplatz nutzen können, neben unserem Vereinsheim, auch unser Verkaufsstand am Rasenplatz wieder geöffnet, in dem es alles gibt, was ein leerer Magen und eine durstige Kehle benötigen. Im Winter kann man sich dann selbstverständlich in unserem Vereinsheim in der Halbzeit wieder die nötige Wärme verschaffen, um auch die zweite Hälfte des Spieles locker durchzustehen.

Zum Schluß eine Bitte und gleichzeitig ein Angebot unser Vereinsheim betreffend! Wir suchen - Frau oder Mann -, die Zeit und Lust haben und sich für dessen Bewirtschaftung interessieren. Wer, vielleicht als Rentner oder, in unserer heutigen Zeit eigentlich fast Normalität, als Arbeitssuchender, sich etwas hinzuverdienen möchte, gerne mit jungen Leuten zusammen ist und mit Spaß im Gastronomiebereich eigene Ideen verwirklichen will, melde sich doch einfach bei mir - Gerd Gombatschek, Tel. 06171-79054, 0172-Gerd Gombatschek, Geschäftsführer FSV Steinbach

FSV Germania 08 Steinbach - Senioren -

Spielplan unserer Senioren KLA Hochtaunus Saison 2010-2011

08.08.2010 13:15 Teut. Köppern II 15.08.2010 15:00 FSV Steinbach 22.08.2010 15:00 FSV Steinbach 29.08.2010 13:15 EFC Kronberg II 31.08.2010 19:00 TuS Merzhausen II - FSV Steinbach 05.09.2010 15:00 FSV Steinbach 09.09.2010 19:00 FSG Niederlauken-Laubach - FSV Steinbach 19.09.2010 15:00 FSV Steinbach 23.09.2010 19:00 FSV Steinbach 03.10.2010 15:00 FC YB Oberursel

10.10.2010 15:00 FSV Steinbach 17.10.2010 15:00 FC Altkönig 24.10.2010 15:00 FSV Steinbach 31.10.2010 15:00 FC Reifenberg

07.11.2010 14:30 FSV Steinbach 14.11.2010 14:30 FSV Steinbach 21.11.2010 14:00 Spvgg.Hattstein

28.11.2010 14:30 FSV Steinbach 05.12.2010 12:15 SG Hausen/Westerf.II 13.03.2011 15:00 FSV Steinbach

- FSV Steinbach - Spvgg.Hattstein - SG Hausen/Westerf.II

> FSV Steinbach - SG Eschbach/Wernb

- SG Ober-Erlenbach II

Zackenk. Oberems

 FSV Steinbach - Bad Homburg - FSV Steinbach

- FV Stierstadt II - FSV Steinbach

 FSV Friedrichsdorf Teut. Köppern II - FSV Steinbach

- TuS Merzhausen II - FSV Steinbach EFC Kronberg II

20.03.2011 15:00 SG Eschbach/Wernb - FSV Steinbach

5:1

Das 7. Steinbacher Stadtfest - die Vereine im Bild von Dieter Nebhuth











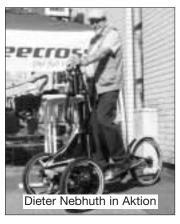
















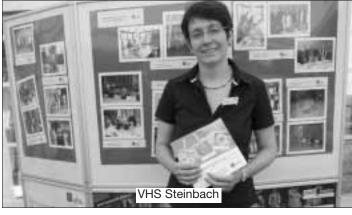


















Ihr Immobilienpartner vor Ort Daimlerstraße 6 · 61449 Steinbach 06171 / 20 15 99 5 · www.bex-immobilien.de



A U T O SCHEPP





Telefon 0 61 71 / 7 80 18 Telefax 0 61 71 / 7 46 90 Daimlerstraße 1, 61449 Steinbach (Taunus) www.auto-schepp.de

AUTO CHECK Steuerlich begünstigt bis 2018! Tanken Sie für die Hälfte! Mit... **Autogas** (LPG Flüssiggas) Wir rüsten ihr Fahrzeug entsprechend um _so macht Auto fahren wieder Spaß!

JRGE- Elektrotechnik

Elektrohandel und –installation e.K.

• Elektroinstallationen aller Art

Kfz-Reparturen Fa. Karlheinz Günther

al. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenthertuning@1-online.de

ndustriestraße 6 • 61449 Steinbach

- Antennen- und SAT-Anlagen • Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe • Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353

61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

www.jage-elektrotechnik.de

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...? **PARTY-SERVICE WITTEK** Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß

bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt. Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)

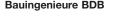
Tel. 0 61 71 - 7 68 71 www.party-service-wittek.de



61449 Steinbach / Ts.

Telefon 06171-76215 Telefax 06171-75443

LI ANTHES







Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Schwerer Verkehrsunfall im Gewerbegebiet!

Am 18.08.10 kam es im Steinbacher Gewerbegebiet zu einem Verkehrsunfall mit einem Schwerverletzten. Um 21:00 Uhr fuhr ein Opel Kadett aus noch ungeklärter Ursache in eine Grundstücksmauer. Der Unfall ereignete sich in Höhe des Hauses Industriestrasse 7. Die mitalarmierte Freiwillige Feuerwehr war schnell vor Ort und leistete Erste Hilfe. Gleichzeitig wurde aus Sicherheitsgründen die Batterie des Fahrzeuges abgeklemmt und die Einsatzstelle abgesichert. Auf der Strasse liegende Fahrzeugteile wurden entfernt, ebenso die ausgelaufenen Betriebsstoffe (Öl/Benzin). Der Fahrer des Wagens musste vom Rettungsdienst mit mittelschweren Verletzungen zur Chirurgischen Ambulanz gebracht werden. Den Beifahrer hatte es schlimmer erwischt. Er kam mit einer offenen Gesichts-Schädelfraktur in den Schockraum der Uniklinik. Nachdem der Abschleppdienst das Fahrzeugwrack abgeholt hatte, war auch für die Feuerwehr gegen 22:30 Uhr die Arbeit beendet. Einsatzleiter Matthias Bergmann war mit 14 Kräften auf 3 Fahrzeugen am Ort des Geschehens. Ebenso beteiligt waren die Polizei, Ž Rettungswagen und ein Notarzt. www.ffw-steinbach-ts.de Thomas Wauer

IG BAU Bildungsstätte Steinbach

Kubanischer Sommerabend bei der IG BAU



Kultur- u. Partnerschaftsverein u. Bildungsstätte kooperieren. Das war ein Novum: Zum ersten Mal veranstalteten d. Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach u.d. Bildungsstätte der IG Bauen-Agrar-Umwelt gemeinsam einen Konzertabend. Bürgermeister Stefan Naas wies bei seinem Grußwort darauf hin, dass dies ausbaufähig sei und stellte der Leiterin des Hauses, Barbara Tschirner, sowie den Steinbachern in Aussicht, dass es vielleicht noch in diesem Sommer zu einer weiteren Koopera tion kommen werde.

Geladen hatte man am 13. Juli, einem Dienstagabend, zum "Sommerabend

bei der IG BAU" – und es gab ein Clowns-Duo – die Tabascos – für die Kleinen sowie wunderbare kubanische Live-Musik für alle anderen. "Los 4 del Son" bescherten den insgesamt etwa 350 Gästen Balladen im Stil des Buena Vista Social Club. Tatsächlich tragen sie die Musikrichtung, die durch den Wim-Wenders-Film und die alten Musiker um Ibrahim Ferrer vor etwa zehn Jahren weltweit bekannt wurde, schon im Namen: Son heißt die aktuelle Volksmusik Kubas, wo die vier Musiker im Winter in der bekanntesten Bar Havannas als Haus-Band aufspielen – in der 'Bodeguita del Medio'. Die Musik ist zunächst eher gefühlvoll als dass sie das Publikum zum Tanzen bewegt, transportiert Sehnsucht und Wehmut. Aber mit zunehmender Dauer und mit Eintritt der Dämmerung wird es doch rhythmusbetonter, und die ersten Tänzer trauen sich auf die Fläche vor der Bühne. Am Ende war es wie so oft zuvor auf diesem Gelände ein lauschiger, erinnerungswürdiger Abend geworden: Eine Bühne, ein Teich voller Seerosen, eine weitläufige Wiese, schöne Musik, Leckereinen und frische Getränke - so wie die Steinbacher das schon seit langem von der Bildungsstätte kennen. Fortsetzung folgt - ¡hasta siempre! **Burkhard Much**



Schulanfang der Geschwister-Scholl-Schule zum neuen Schuljahr 2010/2011

Zum zweiten Mal fand an einem außergewöhnlichen Standort am Dienstag, 17.8.2010, die Einschulung der Grundschüler in Steinbach statt. Zum neuen Schuljahr 2010/2011 wurden an der Geschwister-Scholl-Schule 100 Schülerinnen und Schüler in die Vorklasse und vier erste Klassen aufgenommen. Durch unseren Umzug nach Stierstadt fand die Schulaufnahme im Bürgerhaus Steinbach statt, das uns die Stadt Steinbach freundlicherweise komplett zur Verfügung stellte. Dank der Unterstützung des Hausmeisters Herrn Schmidt war der große Saal hervorragend bestuhlt und vorbereitet. Die Eltern des zweiten Jahrgangs bereiteten wieder einen wunderbaren Einschulungskaffee vor und dank der appetitlichen Kuchenspenden konnten sich dort alle nach der Begrüßungsfeier stärken. Diese wurde wie immer mit einem Programm des 4. Schuljahres bunt und vielseitig gestaltet. Die Einschulungsfeier wurde von Schulleiterin Sabine Schulze eröffnet und auch Bürgermeister Dr. Stefan Naas wünschte allen Steinbacher Schulkindern einen guten Schulstart. Wie in den Jahren zuvor durften sich alle Kinder über die gespendeten T-Shirts der Stadt freuen. Auch Elternbeirätin Anja Kracke begrüßte alle Kinder und Eltern recht herzlich und wies auf die Umzugssituation hin, die sich für alle Schülerinnen und Schüler der Geschwister-Scholl-Schule auch im veränderten Schulweg und durch den Bustransfer zeigt. Nach der Aufnahmefeier trafen sich alle Kinder mit ihren neuen Klassenlehrerinnen und am Ende konnten schöne Klassenfotos auf der Bühne des Bürgerhauses gemacht werden.Herzlichen Dank nochmals an alle Helferinnen und Helfer, alle Kolleginnen und Kollegen, die dazu beigetragen haben, dass die Einschulung bei allen in freudiger Erinnerung bleibt. Beruhigt zeigten sich die Eltern der Schulanfänger bezüglich des Bustransfers und der Organisation des Unterrichtes. Auch die Busschulung am ersten Schultag, Mittwoch, 18.08.2010, war für alle eine spannende und hilfreiche Erfahrung. So erfuhren und lernten die Kinder Wichtiges und Hilfreiches zu den bevorstehen-



den Busfahrten und dem "sicheren Fahren" für die kommenden zwei Jahre. Das Training wurde vom RMV durchgeführt. Insgesamt sind wir alle beruhigt und zufrieden mit den Umstellungen für den Schulbetrieb der Geschwister-Scholl-Schule. Grundsätzlich bitten wir um Rücksichtnahme an der Bushaltestelle im Hessenring von allen Verkehrsteilnehmern und besonders aufmerksames Verhalten an dieser Stelle, die vor allem am Morgen und in der Mittagszeit stark frequentiert sein wird. Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen guten Schulstart ins neue Schuljahr, Freude und Motivation beim Lernen und viel Erfolg. **S. Schulze** (Rektorin)













Fotos vom Schulanfang: Dieter Nebhuth

AWO Steinbach

AWO Mitglieder besuchen das Heimatmuseum



Für den 06. August hatte die AWO Steinbach zu einer Mitgliederversammlung in das Backhaus eingeladen. Neben der Vorlage des Finanzberichtes 2009 mit Aussprache und nachfolgender Entlastung des Vorstandes stand der Besuch der anwesenden AWO-Mitglieder im Steinbacher Museum im Mittelpunkt. Mit gro-Bem Interesse folgten die Mitglieder der Einladung von Herrn Heinrich Haldorn, sich über die Steinbacher Geschichte zu informieren. Herr Haldorn, sowohl Vorstandsmitglied im Heimatund Geschichtsverein als auch bei der AWO Steinbach, hatte sich dankenswerterweise bereit er-

klärt, eine exklusive Führung durch die Ausstellung des Steinbacher Museums zu leiten. Da Herr Haldorn auch Teile dieser kleinen, aber sehr feinen Ausstellung selbst mitgestaltet hatte, erfuhren die Gäste Wissenswertes aus erster Hand über die Geschichte unseres Ortes. Auch Besucher, die zum wiederholten Male die Ausstellung im Backhaus bestaunen durften, entdeckten wieder Neues und Interessantes. Man war sich einig, ein Besuch im Museum im Steinbacher Backhaus lohnt sich immer wieder. Die AWO wird die lockere Reihe der Besuche von Ausstellungen und Museen im Herbst fortsetzen und an dieser Stelle rechtzeitig dazu einladen. Ingrid Peters an dieser Stelle rechtzeitig dazu einladen.

Stadtverordnetenversammlung Steinbach

Hohe Auszeichnung für Reinhard Grotke Bürgermeister Dr. Stefan Naas überreichte Reinhard Grotke den Ehrenbrief des Landes Hessen.



Reinhard Grotke ist ein Ehrenmann. Das hat er jetzt schriftlich. Vom Land Hessen bekam er den Ehrenbrief samt Ehrennadel überreicht. Nach wie vor, wie schon zu Beginn seiner parla-mentarischen Karriere, engagiert sich Reinhard Grotke (SPD) im Haupt- und Finanzausschuss. Das politische Geschehen in der Stadt beobachtet der Sozialdemokrat schon lange. Und dafür bekam er jetzt auch den Ehrenbrief und die Ehrennadel des Landes Hessen. Diese Ehrung gebührt jedem, der mindestens zwölf Jahre kommunalpolitisch tätig ist oder sich in gemeinnützigen Vereinen

mit kulturellen oder sozialen Zielen engagiert. Reinhard Grotke hat beides zu bieten. Anfang der 80er-Jahre führte er die SPD-Fraktion, dann als Vize und später wieder als Fraktionschef. Mitte der 90er Jahre legte der Steinbacher eine lange Politpause ein.

Aber ganz ohne ehrenamtliches Engagement kam er dann doch nicht aus. Fünf Jahre regelte er als Vorsitzender die Belange eines Fonds hessischer Arzneimittelfirmen. Seit 2007 sitzt der Familienvater und Opa wieder für die SPD im Steinbacher Parlament. Jetzt kann er wieder mitgestalten. Zwar in der Opposition und nicht wie früher, als die SPD im Parlament noch die absolute Mehrheit hatte.

Stadt Steinbach

Sommerfest in der Senioren-Wohnanlage 2010

Auch in diesem Jahr feierten die Bewohnerinnen und Bewohner der Senioren-Wohnanlage, Kronberger Straße 2, zusammen mit vielen Gästen ihr alljährliches Sommerfest. Die Zelte im Hof waren vorsichtshalber aufgestellt, aber der Wettergott hatte ein Einsehen und ließ es erst ganz gegen Ende des Festes etwas regnen. Wie immer gab es am Kuchenbuffet selbstgebackenen Kuchen und nach der Begrüßung durch Amtsleiterin Frau Inge Michaelis und der Ersten Stadträtin Frau Martha Dickel begann das Programm mit Darbietungen des Singkreises und der Tanzgruppen. Alle wurden aufgefordert mitzutanzen und so kam Bewegung in das Publikum. Kurzfristig war für die musikalische Unterhaltung Tommy Herrmann am Keyboard eingesprungen und versetzte die Seniorinnen und Senioren mit seinen Liedern in die gewünschte sommerliche Stimmung. Bald zog dann der Geruch von Bratwürsten und Steaks die Gäste an den Grill und bei Bier und Äppelwein ging das Sommerfest viel zu schnell zu Ende.

Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Tel. 06171/75391





Stadt Steinbach - Bauhof -

Entsorgung des Grünabfalls rund um die Uhr!

In der vergangenen Zeit sind einige Steinbacher mit der Anregung an Bürgermeister Naas herangetreten, zusätzliche Behälter für den Grünabfall vor die Tore des Containerplatzes zu errichten. Bürgemeister Naas hat dies zum Anlass genommen und hat einen weiteren Container aufstellen lassen. Ab sofort haben die Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit rund um die Uhr (außerhalb der regulären Öffnungszeiten: Di 16-18 Uhr und Sa: 9-12 Uhr) ihren Grünschnitt dort zu entsorgen. Die Stadtverwaltung und der Bauhof hoffen, dass diese Neuregelung nicht zu Missbrauch führt und appellieren somit an die Vernunft aller Bürgerinnen und Bürgern. Dr. Stefan Naas, Bürgermeister

Zusammenlegung von Wertstoffsammel-Containern

Der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) hat in einem Beschluss festgelegt, die beiden Sammelstationen für Altglas und Papier in der Industriestraße an der Abzweigung des Fußweges zum Bahnhof und Im Wingertsgrund im Wendehammer am Ende der Straße aus verkehrstechnischen Gründen zu einer Station zusammenzulegen. Die Verlegung der Wertstoffsammelstation wurde aufgrund von zahlreichen Beschwerden der Anwohner des Birkenweges und der Anwohner vom Wingertsgrund vorgenommen. Bürgermeister Naas hofft, dass diese Lösung allen gerecht wird. Hierfür wurde ein neuer Standort in der Industriestraße entlang der Bahnschienen hergerichtet, der Platz für die Sammelcontainer der beiden alten Standorte bietet. Die Anlieger der bisherigen Standorte werden gebeten, nun diese neue Sammelstation zu nutzen. Da aber in unmittelbarer Nachbarschaft dieser Einrichtung auch Menschen wohnen, ergeht an die Benutzer der Appell, Rück sicht zu nehmen und die auf den Containern angebrachten Ein-Dr. Stefan Naas, Bürgermeister wurfzeiten zu beachten.

Neue Parkordnung in der Industriestraße

Reue Parkordnung in der Industriestraße Änderung der Parkordnung in der Industriestraße soll die gefahrenen Spitzengeschwindigkeiten reduzieren Im Zusammenhang mit der Einrichtung des neuen Containerstandplatzes in der Industriestraße wurde die Parkordnung der Industriestraße verändert. Entlang der Bahnstrecke kann nun vor den Wertstoff-Containern gehalten und geparkt werden. Auf der Strecke entlang der Bahnlinie ergibt sich hierdurch ein versetztes Parken. In diesem Zusammenhang wurde auch auf der Strecke zwischen Bahnstrecke und Berliner Straße/Im Wingertsgrund die Parkordnung verändert. Hier ist nun ebenso versetztes Parken angeordnet. Ziel ist es, die dort gefahrenen Spitzengeschwindigkeiten zu vermindern. Die Gesamtstrecke soll durch diese Maßnahmen ihren Charakter als "2 lange Geraden" verlieren. Die Anzahl der Park-Charakter als "2 lange Geraden" verlieren. Die Anzahl der Park-plätze bleibt annähernd gleich. Die Maßnahme dient der Verkehrssicherheit, insbesondere auch der Fußgänger, die diesen Weg zum S-Bahnhof stark frequentieren. **Martha Dickel,** 1. Stadträtin S-Bahnhof stark frequentieren



🛦 Aller Anfang ist schwer aber 8 Tage später 🕽



Stadt Steinbach

Stadt Steinbach führt Abwasser-Gebührensplitting ein

Der Magistrat der Stadt Steinbach hat am 2. August 2010 den Grundsatzbeschluss gefasst, zum 1. Januar 2011 gesplittete Abwassergebühren einzuführen. Die Umsetzung wird durch das Fachunternehmen Kommunal-Consult Thomas Becker GmbH aus Wettenberg begleitet. Die Arbeiten befinden sich bereits in vollem Gange.Der Hessische Verwaltungsgerichtshof hat mit dem Urteil vom 2.9.2009 den sogenannten Frischwassermaßstab in der Regel als Einheitsgebühr" für die Berechnung der Abwassergebühren für unzulässig erklärt. Auf Grundlage dieser Rechtsprechung erfolgt die Einführung der gesplitteten Abwassergebühren im Gebiet der Stadt Steinbach. Doch was verbirgt sich eigentlich hinter diesem Begriff? Bisher ist in vielen Kommunen in Hessen noch die Abrechnung der Abwassergebühren nach dem so genannten Frischwassermaßstab üblich. Dabei wird unterstellt, dass die Menge des Abwassers, das der Gebührenzahler der öffentlichen Abwasserbeseitigung zuführt, etwa der Menge entspricht, die er an Frischwasser aus der öffentlichen Wasserversorgung bezogen hat. Aus dem Frischwasserverbrauch lassen sich jedoch im Regelfall keine direkten Rückschlüsse auf den tatsächlichen Anfall von Niederschlagswasser für das jeweilige Grundstück ableiten. Trotzdem werden beim einheitlichen Frischwassermaßstab auch die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung nach der bezogenen Wassermenge verteilt. Die gesplittete Abwassergebühr sorgt hier für eine gerechtere Kostenverteilung. Die Kosten der Schmutzwasserbeseitigung werden dabei wie bisher nach der Menge des bezogenen Frischwassers verteilt, die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung dagegen nach den versiegelten Flächen, von denen Niederschlagswasser in die öffentliche Abwasserbeseitigung gelangt. Versiegelte Flächen sind dabei im Wesentlichen Dächer und befestigte Verkehrs- und Hofflächen. Die Höhe der Kosten für den Betrieb der Abwasserbeseitigung, die über Gebühren verteilt werden, ändert sich durch die Einführung der gesplitteten Abwassergebühren nicht. Nach dem Gesetz dürfen die Kommunen in der Abwasserbeseitigung durch Gebühreneinnahmen höchstens die ihnen entstehenden Kosten decken. Diese wurden einschließlich der Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung bereits bisher nach dem Frischwassermaßstab komplett verteilt. Es ändert sich lediglich die Bemessungsgrundlage für die Gebührenerhebung, die nun zwischen Schmutzwasserbeseitigung und Niederschlagswasserbeseitigung differenziert. Um das Gebührensplitting einzuführen, ist die Ermittlung der versiegelten Flächen erforderlich. Diese Ermittlung erfolgt in Steinbach auf der Basis von Luftbildaufnahmen, die durch eine Überfliegung des gesamten Stadtgebietes erzeugt wurden. Derzeit werden aus den Luftbildaufnahmen mit Hilfe von geographischen Informations-systemen die versiegelten Flächen je Grundstück ermittelt. Zur Absicherung der Ergebnisse sollen Anfang September 2010 die erstellten Auswertungen an alle Grundstückseigentümer zur Kontrolle verschickt werden. Zur Unterstützung des Verfahrens hat die Stadt Steinbach verschiedene Angebote vorgesehen. Hierzu gehört die nachfolgende Informationsveranstaltung • Bürgerhaus Steinbach am 09. September.2010 um 20.00 Uhr sowie die Verteilung einer Informationsbroschüre an jeden Haushalt, die Einrichtung einer Telefonhotline nach Versand des Fragebogens und Angebote zur Bürgerberatung.

STADT STEINBACH (TAUNUS) Der Stadtverordnetenvorsteher



Bekanntmachung Nr. 37/2010 Steinbach (Ts.), den 03.08.2010

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, zur

1. Bürgerversammlung 2010

lade ich Sie recht herzlich für Donnerstag,

den 9. September 2010, 20.00 Uhr

in den großen Saal des Bürgerhauses, Untergasse 36, ein.

- Es sollen folgende Themen behandelt werden:
- Begrüßung durch den Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres
- 2. Information des Bürgermeisters Dr. Stefan Naas über die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr im Jahr 2011
- 3. Bericht des Bürgermeisters Dr. Stefan Naas
 - 3.1 Haushaltssituation 2010
- 3.2 Information über den Stand der Baugebiete "Eschborner Weg' und "Taubenzehnter"
- 3.3 Sachstand über den Schulneubau und Betreuungsschule
- 4. Bericht des Bürgermeisters Dr. Stefan Naas über die Vermarktung des Schwimmbadgeländes
- Verschiedenes und Aussprache

Nach den Berichten und Informationen haben Sie Gelegenheit, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

weynes Dr. Franz Weyres, Stadtverordnetenvorsteher



Bachrechtstaufe

am 5. September 2010 Beginn: 12 Uhr







Lackiererei

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

 Autobeschriftung Smartrepair

Karosseriebau + Lackierarbeiten vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH

Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

LASSE-QUALITA PREISWERT AUCH IN STEINBACH!

WIR HABEN ALLES für den

SCHULANFANG und die **SCHULE!!**

STEMPEL BOBBI

Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch examinierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr · Ehrenamtliche Hilfen · Essen auf Rädern



ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION 🗷

Kronberg + Steinbach

Untergasse 29 61449 Steinbach/Taunus **Tel. 06171 - 71791**

www.diakonie-kronberg.de info@diakonie-kronberg.de

weru Fenster und Türen fürs Leben



Der neue Fenster-Standard mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und optional das Glas, Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchsversuchen.

Neu und nur bei uns:

FENSTER + TÜREN-STUDIO **KURT WALDREITER GmbH**

Bahnstraße 13 61449 Steinbach (Ts.)

Tel.: 0 61 71 / 7 80 73 Fax: 0 61 71 / 7 80 75

Jalousien • Rolladen Markisen Elektroantriebe Fenster & Türen

Planung · Beratung Verkauf · Service STEINBACH (TAUNUS) Tel. 0 61 71 / 7 16 43

Rathauskozert + Flohmarkt in Steinbach

Rathauskonzert + Flohmarkt für Wetterfeste

Viel zu sehen gab es an den Ständen in der Gartenstraße, Wiesenstraße und Am Rathaus und der Flohmarkt lockte anfangs zahlreiche Besucher. und Am Rathaus und der Flohmarkt lockte antangs zahlreiche Besucher. Die Kombination aus Rathauskonzert und Flohmarkt garantiert seit über 20 Jahren einen vergnüglichen Sonntag in Steinbach. Doch diesmal machte der Regen vielen einen Strich durch die Rechnung. Von 8 Uhr an stöberten Steinbacher und Auswärtige an den Ständen, was das Zeug hielt. Doch bei weitem nicht so zahlreich wie im letzten Jahr, denn das Wetter wollte nicht so recht mitspielen - vormittags schon trüb, aber trocken, kam dann um ca. 11.30 Uhr der große Regen. So ein Pech. Zumindest für die, die ohne Schirm auf Schnäppschen-Jagd gingen. Die meisten Flohmarktgänger jedoch waren mit Schirm oder Kapuze ausgestattet, und auch die Standbetreiber hatten allesamt vorgesorgt und sicherten ihre auch die Standbetreiber hatten allesamt vorgesorgt und sicherten ihre Waren eilig mit durchsichtigen Plastikplanen. Das Rathauskonzert "Unter den Linden" fand - wie jedes Jahr - parallel zum Flohmarkt statt. Zahlreiche Zuhörer hatten sich unter den großen Schirmen an den Bierzeltgarnituren postiert und ließen sich Bratwurst, Bier und Kuchen vom FSV Steinbach und vom Tennisclub Steinbach angeboten, schmecken Auffälig war, dass es viel weniger Stände als im vorigen Jahr und auch weniger Besucher waren. Das hatte eindeutig etwas mit dem Wetter zu tun, da haben es sich viele einfach anders überlegt. Gegen 12.30 Uhr hatte es sich dann so eingeregnet, dass es immer weniger Käufer wurden und immer mehr Standbesitzer anfingen ihre Stände abzubauen. Da bleibt nur zu hoffen, dass es im nächsten Jahr besseres Wetter gibt.

Vorlesestunde in der Stadtbücherei Steinbach am 1. Sept.

In der nächsten Vorlesestunde der Stadtbücherei Steinbach (Ts.) werden am 01. September Geschichten von den "Olchis" vorgelesen. Olchis sind kleine, grüne Wesen, die vieles mögen, was Menschen, vor allem Erwachsene ablehnen. Sie dürfen im Matsch spielen, in Schlammpfützen hüpfen und auch rülpsen und furzen. Kinder sind jedenfalls begeistert von diesen schrulligen "Olchis" und verfolgen gespannt ihre Abenteuer. Am Mittwoch, 01. September 2010, von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, wird Frau Sabine Wißmanns in der Stadtbücherei Steinbach den jungen Zuhörerinnen und Zuhörern neue Erlebnisse mit den "Olchis" vorlesen. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Eintritt ist frei!Stadtbücherei Steinbach, Tel. 06171/980167

CDU-Stadtverband Steinbach

Sommerfest der CDU Steinbach

Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen feierte die Steinbacher CDU am 14. Aug. 2010 ihr traditionelles Sommerfest. Mehr als 100 Besucher nutzten die Gelegenheit einen wunderbaren Sommertag bei Kaffee und Kuchen am Steinbacher Weiher zu genießen. Neben dem reichhaltigen Angebot an selbstgebackenem Kuchen wurde für das leibliche Wohl mit leckeren hausgemachten Salaten, Bratwurst und Steaks gesorgt. Bei den Getränken war in diesem Jahr das Nationalge-tränk der Rhein-Main-Region, dem ja sogar eine Steinbacher Brücke gewidmet ist, der Favorit. Aber auch für jeden anderen Geschmack gab es ein passendes Angebot. Bereichert wurde das Fest zudem durch die musikalische Untermalung von Heinrich Grunau, der wie bereits im vergangenen Jahr, zur Abrundung des Festes wesentlich betrug.

Besonders gefreut hat uns der Besuch von Professor Dr. Heinz Riesenhuber, unserem direkt gewählten Abgeordneten im Bundestag, der ein treuer Freund unseres Sommerfestes am Steinbacher Weiher ist. So hatten die Besucher die direkte Möglichkeit Fragen an Ihren Abgeordneten zu stellen und einen kleinen Einblick in die Arbeit eines Bundespolitikers zu

Darüber hinaus bot das Fest die Möglichkeit zum Gedankenaustausch mit Mitgliedern der Steinbacher





CDU-Fraktion bzw. des Stadtverbandes über die aktuellen Themen unserer Stadt, von der auch rege Gebrauch gemacht wurde. Wir wissen dies sehr zu schätzen, da dem Wissen um die Wünsche und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger insbesondere in der Kommunalpolitik eine hohe Bedeutung zukommt.Unser Dank gilt den fleißigen Helferinnen und Helfern, ohne deren Mitwirkung bei Vorbereitung und Durchführung eine solche Veranstaltung **Gabriele Eilers**

Werkstattkreis Steinbach

EINLADUNG an alle . . .

. . . die gerne malen und zeichnen Im Werkstattkreis Steinbach haben sich Maler zusammengeschlossen, um mit Gleichgesinnten ihrem Hobby nachgehen zu können, sei es durch den Austausch von Erfahrungen, den gemeinsamen Besuch von Ausstellungen (z.B. Städel in Frankfurt) und die Teilnahme an den Jahresausstellungen des Werkstattkreises. Der Werkstattkreis Steinbach besteht seit 33 Jahren und zählt viele bekannte Malerinnen und Maler zu seinen Mitgliedern.

Wenn Sie also eine Gruppe suchen, in der Sie für Ihr Hobby "Malen" offene Ohren finden, dann ist der Werkstattkreis die "richtige Adresse" für Sie. Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen. Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr in einem Clubraum des Bürgerhauses Steinbach. Kommen Sie dazu! Sie sind herzlich willkommen! Weitere Informationen telefonisch: Irene Bleimann 06171 - 7 31 29 · Dr. Harald Tschakert 06171 -982420.

Gesangverein Frohsinn Steinbach

Frosch mit starkem Charakter

"Pinkus Quak", ein Musical für Kinder, spielt in einer Froschkolonie am Weiher. (Gut möglich, dass es der Steinbacher Weiher ist, denn Frösche gab es hier immer mal wieder.) Die heimischen grünen Wasserfrösche haben plötzlich und unvorbereitet, (fast) wie im richtigen Leben, ein ordentliches Integrationsproblem. Ein Neuer ist an ihrem Weiher aufgetaucht, und der ist unübersehbar ganz und gar anders gefärbt: er kommt in einem schon aufreizenden Pink dahergehüpft. Das lässt sich auch beim besten Willen nicht mehr grün reden. Außerdem ist er nicht zu überhören. Pink und Grün, das geht überhaupt nicht, jedenfalls nicht so schnell. Das ist zuerst mal nur genügend Stoff für reichlich Zoff. Den führen die Kinder der FUN SINGERS mit viel Engagement und Begeisterung auf. Und sie bringen die pinkgrüne Geschichte auch noch zu einem Happy End. Die

Zutaten: ein sehr überzeugender Charakter und ganz große Gefühle.
Die Aufführung des Musicals "Pinkus Quak" (Text:Prochazka,
Musik:Totzauer) ist am 05.Sept. um 15 Uhr im Bürgerhaus **Steinbach**, einstudiert, dirigiert und begleitet von Wolfgang Gatscher. Der Eintritt ist frei.

An leiblichen Genüssen werden das traditionelle große Kuchenbüffett, Getränke und weitere Leckereien speziell für Jungfrösche geboten, alles zu sehr moderaten Preisen. Und wenn Ihnen dieser Nachmittag Freude bereitet hat und Ihr Herz vor Vergnügen schwingt: wir garantieren, dass mögliche Spenden ausschließlich unserem Kinderchor zugute kommen. Der GV Frohsinn lädt die Steinbacher und alle Interessierten herzlich zur Aufführung ein! Hanne Wikström





Stadt Steinbach

Der Bürgermeister informiert:

Neugestaltung Piinackerplatz

Weil das Gewölbe unterhalb des Pijnackerplatzes grundlegend saniert werden muss, kann mit der Bepflasterung und Neugestaltung der Steinbacher Ortsmitte vermutlich erst im Herbst begonnen werden. Die Turn- und Spielvereinigung wird's freuen, denn sie kann nun für den großen Festzug am 26. September zur alten Route zurückkehren

Sanierung des Bauhofs

Die Mitarbeiter des Bauhofes können froh sein: Mitte oder Ende Oktober kann endlich mit der Sanierung des Bauhofes begonnen werden, auf die sie seit Jahren sehnlichst warten. Die Baugenehmigung liegt inzwischen vor.

Straßen-Reinigungsfirma wechselt

Die Frankfurter Reinigungsfirma Alles, Henningsen, Dietrich wird von 2011 an die Steinbacher Straßen sauberhalten. In den vergangenen fünf Jahren machte das die Frankfurter Entsorgungs- und ervice (FES) für 63 000 € im Jahr. Die neue Firma erhält 75 000 €.

Neue LED-Technik für Ampelanlagen

Weniger Stromverbrauch, längere Lebensdauer und weniger Wartung sind der Grund, warum eine Umrüstung der Ampelanlagen in Steinbach auf LED-Technik gemacht wird. Drei Varianten für die Bebauung des Taubenzehnten

Lebensmittelmarkt, Wohnbebauung, lebensmittelfreie Läden -

diese drei Möglichkeiten gebe es für die Gestaltung des vorderen Bereiches des Neubaugebietes Taubenzehnter. Bis zum Herbst hoffe man eine Lösung gefunden zu haben. Markt auf dem Pijnackerplatz kommt später

Es wird nun doch noch eine ganze Weile dauern, bis der Wochenmarkt auf dem Pijnackerplatz eröffnet werden kann. Ursprünglich war vorgesehen, dass der zweite Steinbacher Wochenmarkt ab 1. September jeden Dienstag stattfinden sollte, doch der Magistrat hat diesen Termin abgesagt. «Im Herbst soll mit der Bepflasterung des Pijnackerplatzes begonnen werden, es hat wenig Sinn, den Markt jetzt schon zu eröffnen», sagte 1. Stadträtin Martha Dickel. Sie rechnet damit, dass der Dienstagsmarkt ab Beginn 2011 ange-

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

Steinbachs "Dalles" – ein Problem?



Ich hörte zu, als über "Steinbachs Mitte" diskutiert wurde. Nicht politisch. Nur so. Wie gesagt: ich hörte zu, blieb stumm, äußere mich deshalb hier schriftlich: Steinbachs "markanter Platz" ist nach wie vor "de Freie Platz", "de Dalles", amtlich "getauft" auf den Namen "Pijnacker Platz", was ein Symbol der Freundschaft zu der Partnerschaftsstadt ist. Und deswegen möge das, was die Bezeichnung angeht, bleiben. Man

könnte jedoch "schilderisch" kundtun: den Platz nannte man einst . . – wie vorstehend angeführt. Nur ein "Geschichtserklärschildchen" wäre anzubringen. Desgleichen wäre zu erklären, warum das "Bütt"-Wasser (ein bisschen) über den Platz läuft (auch das sollte auf dem Schildchen Erwähnung finden). Der Platz erlangte "Berühmtheit" durch den Brunnen, dessen Nennung als Viehtränke bis ins Jahr 1628 zurückreicht. Nicht nur diese Jahreszahl hat eine historische Bedeutung; das Ensemble Platz/Brunnen hat eine bescheidene, aber doch zu würdigende Einheit. Über die Bedeutung der beiden Historien" wurde schon mehrfach berichtet. Deshalb: Mit dem Pijnacker Platz, was die Neugestaltung/Umgestaltung betrifft, sollte man behutsam umgehen!Betrachten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, meine "Schreibe" als 'ne "Denkschrift" und denken kostet ja am Anfang nichts. Empfehlung eines Land-Menschen: Der "Freie Platz" (Pijnacker Platz), Steinbachs "Dalles", war bei besonderen Anlässen (Kerb usw.) ein "belebter Platz", er soll das wieder werden. Hin und wieder ist ja da was los. Deshalb: Marktgeschehen "uff 'm Dalles" ist wünschenswert - und er wird wieder zum "Platz der Begegnung"! Grienes, Äppel un so weider mächt aach Stoachbachs Berjer heiter. "Un 's geht von Mund zu Mund: woas doa gibt, des is gesund!"

Hans Pulver

ER + SIE Steinbach

Neuer Vorstand bei ER+SIE



Da vor einem halben Jahr niemand bereit gewesen war, als "Erster" sich zur Wahl zu stellen, musst' man heut ein Urteil fällen. Macht's niemand, folgt als Konsequenz für den Verein die Insolvenz! Nur macht der "Erste" nicht allein, den ganzen Vorstand vom Verein. Darum suchen wir auch weiter, für ihn auch noch zwei "Begleiter" Nämlich einen Stellvertreter, das heißt, ein zweiten "schwarzen Peter" Und jemand, der nicht übertreibt, wenn er die Protokolle schreibt. Die andern zwei - so ist's im Leben, bleiben an den Sesseln kleben. Der eine will das Geld verwalten, der and're möchte unterhalten. Denn beide, so gefällt es allen, finden an dem Job Gefallen. Zum ersten Vorsitz, mal zweijährlich, kandidierte Lothar Ehrlich. Fast einstimmig, was für ihn zählt, wurde er sofort gewählt! Protokoll führt Petra Ammon, das liegt ihr mehr als schnöder Mammon. Und beim bekannten Arme – Trimmen, erhielt die Petra alle Stimmen! Nur was bringt's, dass sie gewählt, wenn nunmehr noch der "Zweite" fehlt? Denn laut Satzung muss der her. Sonst gibt es den Verein nicht mehr! Ein jedes Mitglied hofft hier noch, auf's "Ja" von Marianne Koch. Zu hoffen hab ich's nicht gewagt, doch hat sie schließlich zugesagt. Sie tat es, darauf möcht' ich wetten, nur um den Verein zu retten! Somit besteht in Harmonie weiterhin noch "Er + Sie"!!!

Jahrgang 39 / Nummer 15 STEINBACHER INFORMATION Seite 7

LC Steinbach

Breitensporttag des LC Steinbach war ein voller Erfolg!

Bei idealen Temperaturen wurde der 7. Breitensporttag des LC Steinbach von ca. 25 Sportlern gerne angenommen um sich sportlich zu messen. Die meisten der Teilnehmer (einige kamen sogar von weit her!) ließen sich ihre Leistungen dann auch für die Erringung des Sportabzeichens eintragen. Das Trainer- und Betreuerteam des LC hatte dann auch einiges zu tun. Gelaufen wurde über 50m, 100m, 1000m, 2000m, 3000m und ein Sportler machte sogar 7,5km Walking! Zudem gab es Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoßen und Speerwurf. Von 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr war der sportliche Part. Danach war Reiner Sudler der gefragte Mann am Grill bei Steaks, Würstchen und Salaten. Nach dieser Stärkung ging es dann Punkt 20:00 Uhr weiter mit DJ Bruno Gold. Er hatte sowohl Oldie-Songs aus den Sechzigern als auch fetzige Rocksongs für die "Altrocker" im Programm. Und auch da waren ca. 30 Personen begeistert. Zudem schmeckte der Gerstensaft nach dem Sport besonders gut. Die Konditionsstarken tanzten dann auch bis weit in die Nacht hinein und um 2:00 Uhr war dann Schluss. 2011 wird es wieder einen Breitensporttag geben und die Organisatoren Manfred Plischke, Bruno Gold, Klaus Reuter, Gabi Kriwenko und Reiner Sudler würden sich auch über noch mehr Teilnehmer freuen.



Tennis Club Steinbach



TuS Steinbach - Wandern

7. Wanderung 2010 - Odenwald-Nibelungensteig





Nibelungensteig (I) - Im Odenwald unterwegs bei wanderbarer

Hochsommertemperatur Damit hatten 24 Steinbacher Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach 1885 e.V. nicht gerechnet. Bedeckter Himmel ohne direkte Sonneneinstrahlung, traumhaft schöne, sich immer wiederholende Blicke auf eine Hügellandschaft – einfach "odenwäldisch". Diese Tour wird sicher dem diesmaligen Wandervorbereiter Günther in Erinnerung bleiben. Trotz guten Temperaturen war kein Feuerball am Himmel und so ließ sich, startend nach einer kurzen Bahnanfahrt zwischen Steinbach (Ts) und Zwingenberg (Odenwald) der Anstieg zum höchsten Berg dieses Mittelgebirges, dem Melibokus (517,40 m hoch) wanderisch erklimmen. Vorher machte uns Günther auf die vielen Scheunen in der Zwingenberger Scheuergasse aufmerksam: Ein probates Mittel, in früheren Zeiten, die leicht feuerempfindlichen Gebäude außerhalb des Ortes in einer eigens dafür geschaffenen Gasse zu verbannen. Der Steig war durch den Odenwalklub hervorragend mit dem roten "N" überall leicht für geübte Wandersleute gut erkennbar markiert. Kaum hatten die Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach 1885 e.V. die wunderbare Aussicht bis tief in die Rheinebene hinein vom besagten Melibokus genossen, ging es nicht so ganz kniefreundlich einem "kühlen Waldweg" folgend, hinunter bis zum Schollrain, wo in der nachfolgenden Steigung linksseitig ein komfortabel gelegener Aussichtsplatz mit Steinbank und Sitzplätzen die 23 verschnaufpausensuchenden TuSerin-nen und TuSser zum Ausblick genießend einlud. Bald erreichte man in Richtung wandernd den Felsberg mit dem Ohly-Turm – benannt nach dem früheren Darmstädter Oberbürgermeister Christian Karl Ohly. Kurz darauf folgte von oben kommend der Einstieg in das weltbekannte Felsenmeer. Aber einige Steinbacher hatten eine solche Anhäufung von "Felsen" doch noch nie gesehen. Einige der Steinbacher Wandersleut



Positive Leistung

Die etwas unsinnige Sommerpause der Tennisspieler ist beendet und die Steinbacher Tennisteams möchten an die vorwiegenden positiven Leistungen von vor der Pause anknüpfen. Denn die Herren 01 und 02 nehmen jeweils Platz 1 in ihrer Spielklasse ein und stehen somit kurz vor dem Aufstieg. Während die Herren 01, die noch die so genannten leichten Spiele hat, um als Meister ins Ziel zu kommen, ist der der Aufstieg bei der zweiten Herren eigentlich so gut wie sicher, denn es steigen gleich drei Mannschaften auf und da sind wir mit Sicherheit dabei, aber warum nicht als Staffelmeister? Die Damen 40 und die Herren 50, beide sind im Vorjahr in den Bezirk A aufgestiegen und nehmen hier sehr gute Mittelplätze ein. Wobei die Herren 50 noch etwas mit dem Aufstieg liebäugeln können. Nur unsere Senioren, die Herren 70, die in der Hessenliga spielen, tanzten etwas aus der Reihe, sie belegen zwar wie im Vorjahr Platz 2, diesmal aber nicht von vorne und somit ist der Abstieg besiegelt. Sie werden aber in der nächsten Saison wieder angreifen und hoffen, dass nicht wieder so zahlreiche Verletzungen und Krankheiten auftreten, aber mit siebzig kann man sich da nicht so sicher sein.

Am Sonntag, den 29. September, spielt die Herren 01 gegen Die**denbergen II**, sollte ein Sieg herausspringen sind sie so gut wie Meister, deshalb würden sie sich sehr freuen, wenn die Ränge wieder so gut, wie auf dem Bild, besucht sein würden. **Peter Kusche**

gingen direkt über die einfach seit Millionen Jahren so daliegenden Felsbrocken Richtung Reichenbach ins Tal, während die meisten den klassischen Abstieg am Rand des Felsenmeeres entlang, ins Tal nutzten. Jetzt war die fast 12,4852 km lange Strecke der heutigen Wanderung "geschafft" und man sehnte sich an den Kalorienverlustausgleich in der Traube" in Reichenbach. Die anschließende Busfahrt in einem wohl " klimatisierten Gefährt nach Bensheim war auch äußerlich erfrischend aber die Fahrt im Regionalexpress - besser rollender Bergsträßer Saunuaexpress – nach Frankfurt, rundete den schwitzenden Wandertag genüsslich ab. Und immer wieder gilt es zu wissen Wandern mit der Tus ... auch im Jubeljahr 2010 ein Hochgenuss. **Jochem Entzeroth Jochem Entzeroth**

VHS Steinbach+ VHS Hochtaunus

VHS-Steinbach - Start Herbstsemester 2010

Mit neuen Kursangeboten geht die vhs Hochtaunus in Steinbach in das neue Semester. Neu sind im Bereich Familien-vhs die Kurse für Babymassage und das Angebot für Eltern sich über "Sanfte Medizin für Kinder" Kreativ können sich Kinder im Gestalten von Holz oder Pappmaché ausprobieren. In den Herbst- und Weihnachtsferien stehen drei Angebote zur Auswahl: Kunstwerkstatt, Schauspielen und Comiczeichnen. Computer- und technikinteressierte Teenies und Eltern-Kind-Teams können beim Bauen und Programmieren von Autonomen mobilen Robotern ihr Geschick beweisen. Im Bereich Allgemeine vhs vertieft die "Runde für Frauen" das Thema Astronomie. Diesmal stehen die Wissenschaftler und ihre Ideen im Mittelpunkt. Dank des Engagements der IG Bauen-Agrar-Umwelt wird auch in diesem Jahr die "Reihe Kultur vor Ort" fortgesetzt. Das Konzert "Bossa Nova and more" mit der Gruppe Banda Cajuina wird ein Hörgenuss brasilianischer Rhythmen und Jazz. Der Steinbacher Manfred Herrmann wird von seiner Camper-Reise "Steinbach-Peking und zurück" berichten. Die Ausstellung der Dortmunder Künstlerin Ursula Richter wird Bilder "Vom Leichten und vom Schweren" zeigen. Die Veranstaltungen der Reihe "Kultur vor Ort" haben freien Eintritt. Die Wochenendwerkstatt greift das Thema Bild-Montage auf. Das Leben und Wirken von Hanna Bekker vom Rath und den Künstlern des "Blauen Hauses" sind Teil der Veranstaltungsreihe Forum Regionale Kunst. Ergänzt wird der Vortrag mit dem Besuch des Hofheimer Stadtmuseums. Wer die eigene künstlerische Ader entdecken möchte, dem stehen die Kreativ Kurse zur Verfügung Zeichnen und Malen bietet die Möglichkeit mit Aquarell- oder Acrylfarben zu experimentieren. Neu ist der Kurs Kalligraphie, der sich nicht nur auf das schöne Schreiben begrenzt, sondern Malerei, Graphik und Buchdruck verbindet. Natürlich wird der Keramik–Kurs, der während des Stadtfestes seine Werke gezeigt hat, wieder unter fachkundiger Anleitung von Helga Titze fortgesetzt. Neu aufgegriffen wird das Thema Nähen. Die Idee des Kurses ist es, preiswert eigene Kleidungsstücke zu entwerfen und zu nähen oder kaum getragene Stücke modisch umzuändern. Neben den beiden Fortgeschrittenen Abendkursen Spanisch, startet ab September donnerstags vormittags ein Anfängerkurs. Der vhs-Kreis für Ältere vertieft Aspekte wie Geschichte, Literatur und Kunst des 20. Jahrhunderts. Infos u. Anmeldungen zum aktuellen Programm: Montags, dienstags und donnerstags von 9-11 Ŭhr unter Tel. 06171- 978851.

Sommerfest der VHS-Hochtaunus

am Samstag, 28. August, von 11:00 bis 15:00 Uhr. Alte Post, Oberhöchstadter Str. 5, Oberursel (bei schönem Wetter auch auf dem vhs-Parkplatz) Musik, Präsentationen und Vorträge, Mitmachaktionen, Live-Cooking, Ausstellungen, Lesungen und vieles mehr – für Jung und Alt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie! Wir laden Sie herzlich ein zum Sommerfest 2010 der Volkshochschule Hochtaunus.

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20 Fax: 98 16 21 · Email: abdelsalam.mousa@t-online.de Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 16 – 18 Di 8 – 12 + 16 – 18, Mi 8 – 12, Do + Fr 8 – 12 + 16 – 18

Dr. Jörg Odewald • Am Schießberg 3 • Tel.: 7 24 77

Fax: 7 95 90 • Email: rezepte@dr-odewald.de

Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 –18

Di 8 - 12 + 15 –19, Mi 8 – 13

Do 7 – 12 + 15 – 18, Fr 8 – 14 für Berufstätige

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Gemeinschaftspraxis

Dr. Tim Orth-Tannenberg • Dr. Ursula Orth-Tannenberg

Taunusstrasse 1 • Tel.: 7 21 44

Fax: 98 04 96 • Email: Praxis@Dr-med-Orth.de

Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17

Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12

Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36

Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06172-19292 (dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten) Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

Gewerbeverein Steinbach (Taunus)

Steinbacher Gewerbeverein ermöglicht "Sozialmobile" für die Ev. St. Georgsgemeinde und die Stadt Steinbach

Die Gewerbetreibenden in Steinbach haben exklusiv die Gelegenheit, durch den Ankauf günstiger Werbeflächen auf einem Mercedes Vito und Opel Combo für Ihre Firmen zu werben. Sie ermöglichen dadurch die Anschaffung eines Gemeindebusses für die Ev. St. Georgsgemeinde und eines Sozialmobils für die Stadt Steinbach. Stadt und Kirche werden mindestens 8 Jahre die mit den Werbeaufklebern versehenen Fahrzeuge pflegen und bewegen, womit ein langfristiger Werbeeffekt gesichert ist. Die Initiative des Gewerbevereins wird also den Gewerbetreibenden, der Stadt und der Kirchengemeinde und vielen Steinbacher Bürgern zugutekommen. Aus dem Verkauf der Werbeflächen wird kein Überschuss erzielt. Zudem werden die Fahrzeuge mit guten Rabatten für soziale Zwecke günstig erworben. Steinbacher Firmen haben so die Gelegenheit, zu äußerst günstigen Konditionen jahrelang für ihre Sache u werben und damit zusätzlich für viele Menschen sichtbar wohltätige Zwecke zu unterstützen. Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an den Steinbacher Gewerbeverein - Herrn Reichard, Tel: 74071 · die Stadt Steinbach - Frau Schlapp Tel: 7000-32 · die Ev. St. Georgsgemeinde - Pfr. Lüdtke, Tel: 74246 oder 74876). Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen. Bei Interesse stehen Ihnen

wir Ihnen gerné zur Verfügung. Mit freundlichen Grüßen Dr. Stefan Naas Pfr. Herbert Lüdtke Walter Sch **Walter Schütz** Bürgermeister Ev. St. Georgsgemeinde 1. Vors. Gewerbeverein Sie sehen die "Raster" der Fahrzeuge der ev. Kirche und der Stadtverwaltung. Bitte beachten Sie, dass die Maßangaben nur ca. Maße sind und es minimale Abweichungen geben kann. Sollten Sie weite-



St. Georgsgemeinde

Mercedes Vito

1 = 814.36 mm x 279.08 mm 2 = 667.50 mm x 226.52 mm

3 = 484.96 mm x 226.52 mm

4 = 977.71 mm x 274.49 mm 5 =1146.30 mm x 226.52 mm

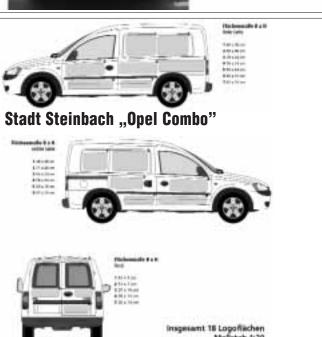
6 =1007.19 mm x 226.52 mm

7 = 501.08 mm x 199.06 mm 8 = 562.86 mm x 199.06 mm

9 = 974.70 mm x 178.47 mm

10 = 1327,25mm x 1230,79mm





Liebe Kunden

Am 02.10.2010 ist unser letzter Tag im Lottoladen

Zu diesem Termin übergeben wir, aus gesundbeitlichen <u>Gründen, unser Geschäft an Herrn Thomas Kessler, der</u> den Laden mit seinem Team weiterführen wird. Ab dem 04.10.2010 können Sie bier weiterbin alles wie bisber einkaufen. Das komplette Sortiment wird übernommen.

Wir möchten uns bei allen Kunden für die Treue - auch in schwierigen Zeiten bedanken und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft.

Ihr Lottoladenteam Ursula Heil und Dorothea Caspary

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27 Pfarramt: Tel. 7 16 55 98 12 30 Untergasse 29 Fax: Kindergarten, Obergasse 68: **GOTTESDIENSTE** 28.08. 16.00 Uhr Tiersegnungsgottesdienst Samstag, in St. Ursula, Oberursel 29.08. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit begl. Kinder-Sonntag, wortgottesdienst Mittwoch, 01.09. 08.30 Uhr Eucharistiefeier 03.09. 19.00 Uhr Freitag, Vesper Kein Gottesdienst in St. Bonifatius

16.00 Uhr Einführung von Pfr. Unfried und Vorstellung Pfr. Kalteier Sonntag, 05.09. in Liebfrauen, Oberursel Mittwoch, 08.09. 08.30 Uhr Eucharistiefeier Freitag, 10.09. 19.00 Uhr Vesper Samstag, 11.09. 18.00 Uhr Jugendgottesdienst Sonntag, 12.09. 09 VERANSTALTUNGEN 12.09. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe 28.08. 10.00 Uhr Messdiener-Treffen Samstag, 30.08. 19.00 Uhr Caritasausschuss Montag, 01.09. 19.00 Uhr Frauenkreis Mittwoch, Donnerstag, 02.09. 19.30 Uhr Junge Senioren

• Die Vorbereitung für die Feierliche Kommunion 2011 beginnt mit einem Informationsabend für die interessierten Eltern am Mitt-

07.09. 15-18 Uhr Gesprächskreis

woch, 15. September um 20.15 Uhr im Pfarrheim.

• Am 5. September wird der "neue" Pfarrer im Pastoralen Raum Oberursel-Steinbach, Andreas Unfried, mit einem Gottesdienst um 16.00 Uhr in Liebfrauen, Oberursel eingeführt. Gleichzeitig wird Pfr. Reinhold Kalteier als priesterlicher Mitarbeiter vorgestellt. Ab 14.00 Uhr feiern wir ein Fest für Große und Kleine rund um die Liebfrauenkirche in Oberursel.

• Jugendgottesdienst am Samstag, 11.09.2010 um 18.00 Uhr in St. Bonifatius: Wir feiern wieder einen Jugendgottesdienst in unserer Kirche. Mit flotter Musik und erfrischenden Texten wird dieser Gottesdienst von Jugendlichen gestaltet. Herzliche Einladung nicht nur an Jugendliche. Anschließend ist im Pfarrheim das Nachtreffen für alle Messdienerinnen und Messdiener, die an der Wallfahrt nach Rom teilgenommen haben.

Abschied von Pfarrer Christian Enke



Dienstag,

HINWEISE

Sonntag,

Nach knapp vier Jahren verlässt Pfarrer Christian Enke Oberursel und Steinbach. Für die Seelsorge der Gehörlosen im Bistum Limburg bleibt er weiterhin zuständig. Ab September ist er als Priester in den katholischen Gemeinden Frankfurt-Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Sindlingen und Zeilsheim tätig. Grund für seinen frühen Abschied von den Gemeinden in Oberursel und Steinbach ist die Zusammenlegung d. Pastoralen Räume Oberursel-Süd/Steinbach u. Oberursel-Zentrum zu einer Pfarreiengemeinschaft. Er gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge, sagt Enke. Weinenden Auges, weil er sich wohlgefühlt

Bezirksmessdienertag in Königstein

habe, "lachenden Auges, weil ich mich freue, dass ich so anerkannt wurde". Bei seiner offiziellen Verabschiedung am Sonntag war die Kirche St. Sebastian in Stierstadt voll. 1994 wurde er zum Priester geweiht. «Ich glaube, dass mich Gott berufen hat, für Menschen da zu sein, wenn sie Sorgen haben, ihnen deutlich zu machen, dass Gott ihnen nahesteht. Die Kirche heute soll Sinn stiften, den Verunsicherten Halt geben. Nach seiner Weihe folgten Stationen als Diakon in Königstein, als Kaplan in Bad Homburg und Lahnstein und Pfarrverwalter im Westerwald. Vor seinem Wechsel nach Oberursel war er sieben Jahre als Pfarrer in den Stadtteilgemeinden Bonames und Kalbach tätig. Jetzt kehrt er wieder in die Großstadt zurück. Den Frankfurter Gemeinden wolle er die Botschaft mitbringen, dass es auch Vorteile gibt, dass eine große Gemeinde gar nicht so schlecht sei. Zu einzelnen Gemeindefesten will er aber wieder nach Oberursel und Steinbach kommen.

Feierl. Kommunion im Pastoralen Raum Oberursel-Süd/Steinbach

In den drei Pfarreien St. Bonifatius, Steinbach, St. Crutzen, Weißkirchen und St. Sebastian, Stierstadt beginnt die Vorbereitung auf die Feierliche Kommunion 2011 mit drei Informationselternabenden: + St. Sebastian, Stierstadt, am Montag den 06.09. um 20.00 Uhr

im kath. Pfarrheim, St. Sebastian Strasse 2 + **St. Bonifatius, Steinbach**, am Mittwoch, 15.09. um 20.00 Uhr

im kath. Pfarrheim, Untergasse 27 + **St. Crutzen, Weißkirchen,** am Donnerstag, 16.09. um 20.00 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Bischof-Brand-Strasse 13 Die gemeinsame Startveranstaltung zur Feierl. Kommunion 2011 ist

am Samstag, den 25. September um 15.00 Uhr in St. Crutzen, Weißkirchen im kath. Gemeindezentrum, Bischof-Brand-Strasse 13. Herzliche Einladung an alle Mütter und Väter, die ihre Kinder auf dem Weg zur Feierlichen Kommunion 2011 begleiten möchten.

"Wir feiern gemeinsam". . .

. . unter diesem Motto wird Pfarrer Andreas Unfried als Pfarrer der 8 katholischen Gemeinden im Pastoralen Raum Oberursel/Steinbach in seinem Amt eingeführt und Pfarrer Reinhold Kalteier als priesterlicher Mitarbeiter vorgestellt. Darüber freuen wir uns alle sehr. Ganz herzlich möchten wir Sie am 5. September 2010 zum Festgottesdienst, um 16.00 Uhr, in der Liebfrauenkirche in Oberursel, Herzbergstr. 34, einladen. Sowohl bei den Feierlichkeiten ab 14 Uhr vor dem Gottesdienst als auch bei dem Fest danach, gibt es Gelegenheit, mit Pfarrer Unfried und Pfarrer Kalteier ins Gespräch zu kommen und mitzufeiern. Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Marcelline Schmidt vom Hofe, Vorsitzende Pastoralausschuss



Sie trauen sich noch einmal! Anlässlich ihrer Silbernen Hochzeit möchten unsere Eltern

Sonja und Norbert Lickfers

sich bei einem Gottesdienst erneut das Ja-Wort geben. Dieser findet am 11. September 2010 um 16.00 Uhr in der evangelischen St. Georgskirche in Steinbach statt.

Ramona und Sandra Lickfers

Gothaer

ndustriestraße 6 · 61449 Steinbach/Ts. Telefon 06171 5081100 Telefax 06171 5081101 matthias_kriegel@gothaer.de ww.matthias-kriegel.gothaer.de

W.+F. MÜLLER GmbH



Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516 Mobil 0172 - 676 11 67

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29 Pfarramt Nord: Pfarramt Süd: Pfr. H. Lüdtke Tel. Pfr. W. Böck Tel. 069 / 47 88 45 28 7 48 76 7 30 73 Gemeindebüro: Frau B. Korn Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr Donnerst. 8-12 Uhr Freitag 10-12 Uhr

Ökumenische Diakoniestation: Kindertagesstätte "Regenbogen" Leiter Daniel Kiesel: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

29.08. 10.00 Uhr Sonntag "Bewegender" Gottesdienst zum 3. Steinbacher Kirchenlauf Pfr. Böck Anschließend Kirchenlauf und Sommerfest mit Gegrilltem, Kaffee und Kuchen Kollekte & Erlös: Für die

Sonntag

Renovierung der Orgel 05.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit heil. Abendmahl und Einführung der neuen Konfirmanden (Pfarrer Lüdtke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde rungen" Pfarrer Böck und Brigitte

12.09. 10.00 Uhr Themengottesdienst "Sehbehinde-Sonntag Buchsein, Oberursel Kollekte: Für das Diakonissen-Mutterhaus-Hebron VERANSTALTUNGEN 30.08. 17.00 Uhr Musik und Darstellung Montag "Typisch evangelisch" 19.30 Uhr Glaubensgespräch mit Pfr. Lüdtke 31.08. 18.00 Uhr **Ghostpastor Teens**

Dienstag 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt Mittwoch 01.09. 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Sonnenkäfer" 16.00 Uhr Ghostpastor Kids 16.00 Uhr Spielkreis 16.30 Uhr Musikgarten 19.30 Uhr Konfirmandenelternabend Donnersta 02.09. 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Rasselbande" 06.09. 17.00 Uhr Musik und Darstellung Montag 19.30 Uhr "Evangelisch aus gutem Grund"

Glaubensgespräch mit Pfr. W. Böck 07.09. 18.00 Uhr Dienstag **Ghostpastor Teens** 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Sonnenkäfer" 15.30 Uhr Besuchsdienst f. Seniorengeburtstage 08.09. Mittwoch

16.00 Uhr Ghostpastor Kids 16.00 Uhr Spielkreis 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung - Thematisch Donnerstag 09.09. 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Rasselbande"

20.00 Uhr Eine Welt Gruppe Freitag 10.09. 19.30 Uhr Folklore

Typisch evangelisch? – Typisch evangelisch!

"Was ist heute evangelisch?" Das ist das Thema einer Seminarreihe. zu der die Evangelische St. Georgsgemeinde Menschen einlädt, die mehr über den evangelischen Glauben heute erfahren möchten. Ist es zum Beispiel "typisch evangelisch", dass die allseits beliebte ehemalige EKD-Ratspräsidentin Margot Käßmann wegen Trunkenheit am Steuer von ihrem Amt zurücktritt, während Politiker und andere Führungspersonen in Wirtschaft und Gesellschaft, die Milliarden verzockt haben, hartnäckig an ihren Stühlen "kleben" oder zumindest hohe Abfindungen kassieren? Und was hat das mit der urevangelischen Diskussion um Gesetz und Evangelium zu tun, die wir heute – vielleicht verständlicher – durch die Begriffe Freiheit und Moral beschreiben können? Neben diesen aktuellen Fragen sollen auch die konfessionellen Wurzeln des Protestantismus in Deutschland zur Sprache kommen. Dabei soll an allen Abenden – neben einem thematischen Input – ausreichend Zeit für das Gespräch und die Suche nach Antworten gegeben sein. Die Reihe, die immer montagabends ab 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Steinbach (Untergasse 29) stattfindet, beginnt am 30. August 2010. Werner Böck, Pfr.

Gründung eines Musizierkreises

Wer möchte als Rentner, Pensionär o.ä, im 3. Lebensabschnitt, wieder sein Blech-, Holzblas- oder Streichinstrument zur Hand nehmen und als Hobby-Musiker sein damals Erlerntes wieder auffrischen? Alter: ab ca. 55 Jahren; Musikrichtung: bevorzugt Klassik; Leitung: Berufsmusiker (Klavier und Klarinette); Turnus: 2x im Monat bzw. nach Absprache; Ort: Ev. Gemeindehaus der St. Georgsgemeinde, Untergasse 29; Ansprechpartner: U. Helmut Herzberg Tel.: 06171-981 326 (zw. 19 u. 20 Uhr), Kurmainzer Str. 42, 61440 Oberursel. Nicht mehr so ganz ordentlich klingende Instrumente können vom Unterzeichner wieder rasch und preiswert überholt/repariert werden. Beschaffung von Leihinstrumenten ist möglich. Könnten Sie sich angesprochen fühlen? Gern gebe ich weitere Auskünfte.

U. Helmut Herzberg, Ev. St. Georgsgemeinde

N.Orth IT-Services EDV-Beratung

Als Fachinformatiker biete ich die Planung, den Aufbau, die Reparatur und Wartung von einzelnen PCs bis hin zu komplexen vernetzten Systemen an. Auch bei den kleinen Problemen, die im täglichen Umgang mit dem PC und seinem Umfeld (Drucker, Fax, Internet, etc.) entstehen, helfe ich gerne weiter - bei Ihnen vor Ort oder per Fernwartung.

Frankfurter Strasse 4 - 61449 Steinbach Tel.: 06171-95116101 - Fax: 06171-95116109 Email: service@north-its.de - www.north-its.de



Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: Hilfe, Beratung und Schulung. Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

VERSCHIEDENES - PRIVAT

Steinbach. Deutsche Frau - sauber, korrekt, zuverlässig - sucht Putzstelle. Tel. 0160 92 84 57 91

Steinbach. Ausgebildete Pflegerin bietet liebevolle Tagesbetreuung/Pflege. Tel. 0 61 71 / 7 96 68

Steinbach. NACHHILFE in Deutsch und Englisch für Anfänger und Fortgeschrittene. Termine unter: Tel. 0 61 71 / 7 31 25

Steinbach. Lagerfläche von ca. 6 qm zur Unterstellung von diversen Vereinsmaterialien gesucht. Wer eine solche Fläche günstig zu vermieten hat, melde sich bitte unter Tel. 0151 - 18 40 40 29

IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach, In Steinbach von Privat! Gepfl. 3-Zi.-ETW, schöner Schnitt auf 90 gm Wfl., EBK, Balkon, Tgl.-Bad, Gäste-WC, sep. Abstellraum + Keller, Lift, ruhige Lage, Stellplatz, Frankfurter Str., kein HH. frei nach Vereinbarung, 154.000,- € Tel. 0 61 71 - 70 65 48 ab 18.00 Uhr. Kein Makler!

Steinbach. Von Privat zu vermieten, 3 Zim., Küche, Tgl.-Bad mit Wanne, Gäste-WC, Balkon 77,2 qm, ruh. Wohnlage, direkt an schönem Park, 1. Etage von 3 Etagen, komplett renoviert, Ärzte, Supermärkte und Schulen in der Nähe, Miete 695,- € / NK / Kaution, ab sofort frei. Tel. 0 61 71 - 7 37 62

Steinbach. 2 Fam. Haus, 1.OG. ca. 75 qm, 3 Zi., Kü, Tageslichtduschbad, Einbauschrank i. d. Diele, Balkon, Garten, Keller, Stellplatz für Trockner und Waschmaschine im Keller, Öl-Zentralheizung, Wohnung saniert, Laminatböden, Wände Rauhputz Miete: € 670,-, BKV € 190,-, Kaution € 2.010,- direkt v. Vermieter. **Tel. 170 - 80 74 755**

Steinbach. 3-Zi-DG-Whg., ruh. Lg. i. alt. Ortskern, EBK, Bad, G-WC, Balk., Winterg., ca. 80 qm, Keller, TG, 710,- €+40,- € TG+NK+3MM Kaut., ab 1.11.10 v. Priv. Tel. 06171 - 284 40 80

Die Rolli-Gang hat ihren neuesten Song "Wir pfeiffen auf die Krise" auf eine CD aufgenom-

Sie kostet 5,-- € und kann beim Stempel-Bobbi erworben wer-

Der Erlös wird an Reno Vollmar dem Leiter der Gruppe - nach München überwiesen

Bobbi Althaus





Du bist nicht mehr, wo du warst. Aber du bist überall, wo wir sind. VICTOR HUGO

Heute entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma

Christa Scholl *15.5.1939 † 13.8.2010

Wir werden dich niemals vergessen.

und Familie

Kerstin Dunkel, geb. Hugo und Familie

Erwin Hugo



bestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts. Telefon: (0 61 71) 8 55 52



Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten